

Verschleißresistenter Schlauch

RoHS

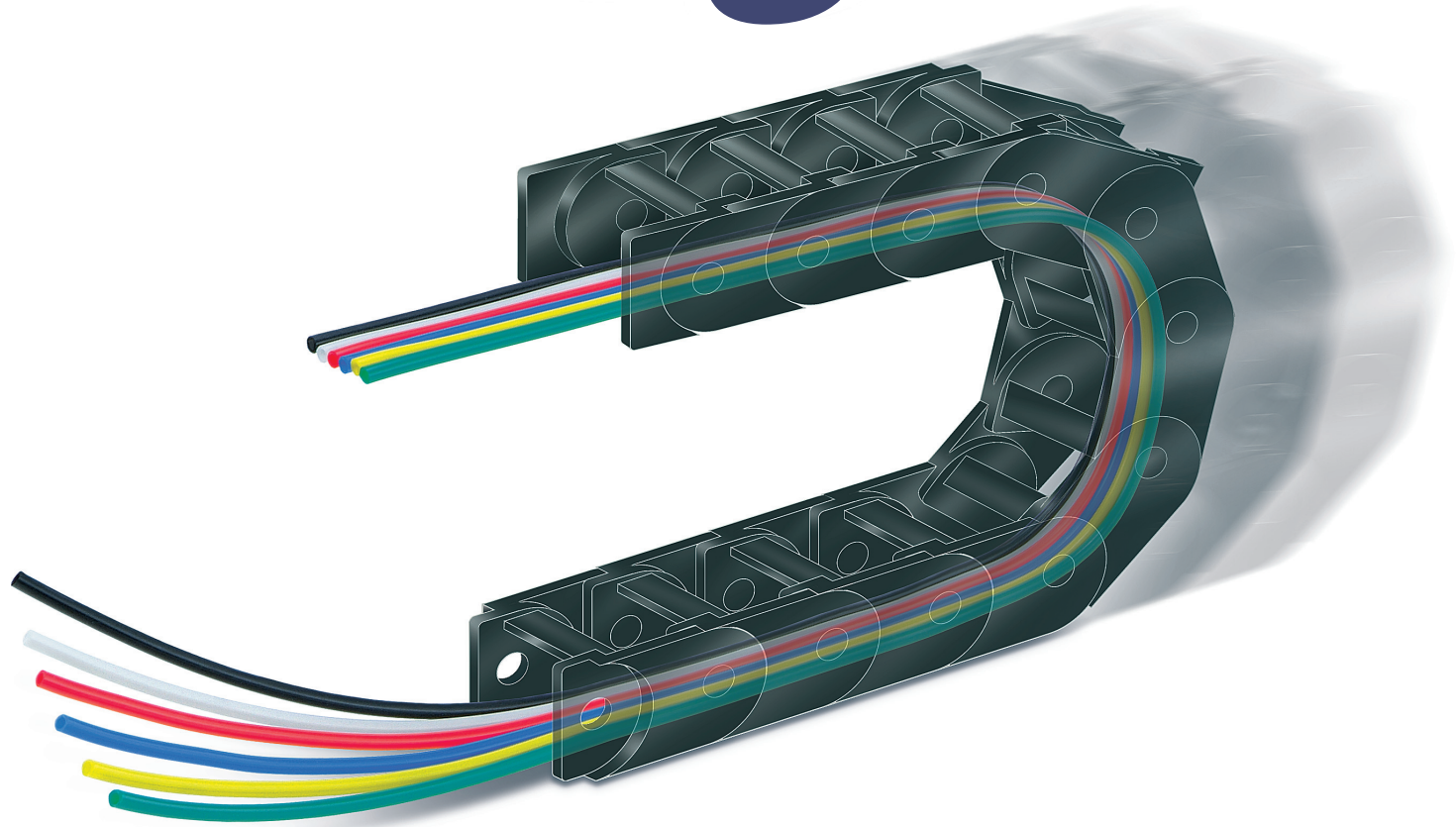
Abrieb: ca.

(im Vergleich mit den Polyurethan-Schläuchen der SMC-Serie TU)

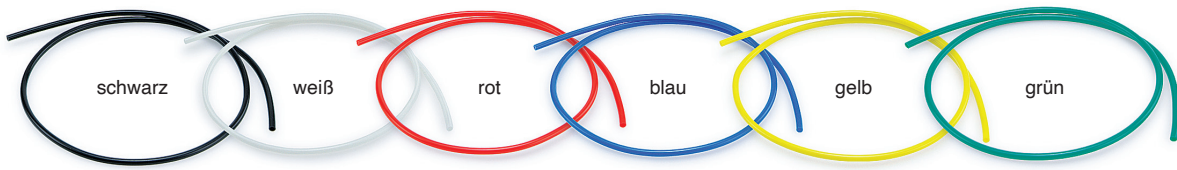
1/3

Beschreibung	Max. Abrieb (mm)	
	Nach 10 Mio. Zyklen	
Verschleißresistenter Schlauch Serie TUZ/TIUZB	0,16	
Polyurethan-Schlauch Serie TU	0,46	

Anm.) Vergleich basierend auf den spezifischen SMC-Testbedingungen.



6-Farbvarianten



Metrisch: 8-Größenvarianten



Schlauch-Außen-Ø Ø 2 Ø 3,2 Ø 4 Ø 6 Ø 8 Ø 10 Ø 12 Ø 16

Zollmaß: 3-Größenvarianten



Schlauch-Außen-Ø Ø 1/4 (Ø 6,35) Ø 3/8 (Ø 12,7)

Serie TUZ/TIUZB



CAT.EUS50-30Aa-DE

Verschleißresistenter Schlauch

Serie TUZ/TIUZB

RoHS



Modell

● —20 m Rolle □ —100 m Rolle

Modell	Schlauch-Außen-Ø										
	Metrisch (Serie TUZ)								Zollmaß (Serie TIUZB)		
	TUZ0212	TUZ3220	TUZ0425	TUZ0604	TUZ0805	TUZ1065	TUZ1208	TUZ1610	TIUZB07	TIUZB11	TIUZB13
Schlauch-Außen-Ø [mm]	2	3,2	4	6	8	10	12	16	6,35	9,53	12,7
Schlauch-Innen-Ø [mm]	1,2	2	2,5	4	5	6,5	8	10	4,23	6,35	8,46
schwarz (B)	□	●	●	●	●	●	●	□	●	●	●
weiß (W)		●	●	●	●	●	●		●	●	●
rot (R)			●	●	●	●	●		●	●	●
blau (BU)		●	●	●	●	●	●		●	●	●
gelb (Y)			●	●	●	●	●		●	●	●
grün (G)			●	●	●	●	●		●	●	●

Technische Daten

Medium <small>Anm. 1) 2)</small>	Druckluft/Wasser										
Verwendbare Verbindungen	Steckverbindungen Serie KQ2, Steckverbindungen Serie KF, Steckverbindungen aus rostfreiem Stahl 316 Serie KFG2, Miniaturfittings Serie M/MS (Ausführung mit Schlauchnippel)										
Max. Betriebsdruckbereich (MPa)	20 °C										0,8
	40 °C										0,6
	60 °C										0,4
Betriebsvakuum <small>Anm. 3)</small> [kPa]	-101,3										
Kleinster Biegeradius <small>Anm. 4)</small> (mm)	4	10	10	15	20	27	35	45	23	27	35
Betriebstemperatur	-20 bis +60 °C (Wasser: 0 bis 40 °C) (nicht gefroren)										
Material	Spezial-Polyurethan										

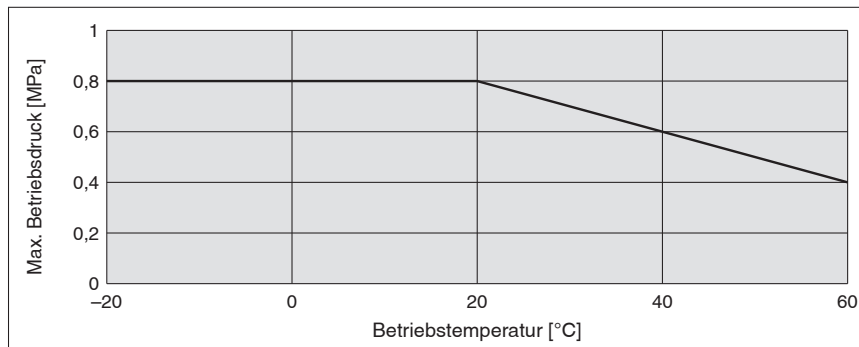
Anm. 1) Verwendbar für allgemeines industrielles Wasser. Kontaktieren Sie SMC, wenn eine andere Art von Medium verwendet wird. Druckspitzen dürfen den max. Betriebsdruck nicht übersteigen. Wenn die Druckspitzen den maximalen Betriebsdruck überschreiten, führt dies zu Schäden an Verbindungen und Schläuchen.

Anm. 2) Ein durch adiabatische Ausdehnung verursachter ungewöhnlicher Temperaturanstieg kann den Schlauch zum Bersten bringen.

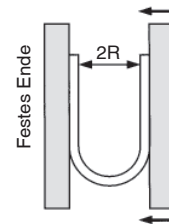
Anm. 3) Da das Betriebsvakuum je nach Schraub-/Steckverbindung variiert, müssen die technischen Daten der Schraub-/Steckverbindungen im Vorfeld überprüft werden.

Anm. 4) Der kleinste Biegeradius ist der Wert, der nach der in der Abbildung rechts dargestellten Methode bei einer Temperatur von 20 °C gemessen wird, wenn der Schlauch gebogen wird. Der kleinste Biegeradius setzt eine statische Verschlauchung voraus. Wenn der Schlauch in einem beweglichen Teil verwendet wird, sehen Sie eine zusätzliche Schlauchlänge vor. Prüfen Sie den vom Hersteller des biegsamen Schutzschlauches empfohlenen Biegeradius, wenn der Schlauch im biegsamen Schutzschlauch verwendet wird.

Max. Betriebsdruck



Bestimmung des kleinsten Biegeradius



Den Schlauch bei einer Temperatur von 20 °C in eine U-Form biegen. Befestigen Sie ein Ende und verbiegen Sie die Schlaufe vorsichtig. Messen Sie 2R, wenn der Schlauch geknickt oder abgeflacht ist.

Bestellschlüssel

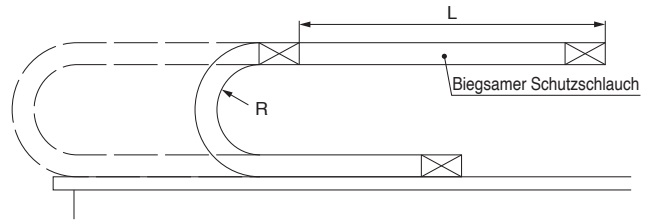
TUZ0425		BU		- 20	
Schlauchmodell ●		Farbe ●		Länge pro Rolle ●	
Symbol	Farbe	Symbol	Länge		
B	schwarz	20	20 m Rolle		
W	weiß	100	100 m Rolle		
R	rot				
BU	blau				
Y	gelb				
G	grün				

Anm.) Nicht transparent, jedoch durchscheinend aufgrund des Materials.

Referenzdaten: Abrieb durch den biegsamen Schutzschlauch

Testbedingungen

Testschlauch	TUZ0604, TU0604
Anzahl der getesteten Schläuche	Jeweils 5 Stk.
Kolbengeschwindigkeit	1500 mm/s
Betriebsfrequenz	90 Zyklen/min
Hub L	500 mm
Biegeradius R	28 mm
Material des biegsamen Schutzschlauchs	Spezielle Kunststofftechnik
Schlauchbinder	Nicht verwendet



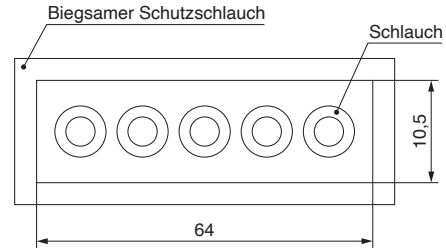
Testergebnisse

Modell	Max. Abrieb nach 10 Mio. Zyklen [mm]
TUZ0604	0,16
TU0604	0,46

Da es sich bei diesem Test um einen Beschleunigungstest handelte, lag der Biegeradius des Schlauchs außerhalb des zulässigen Bereichs des Herstellers des biegsamen Schutzschlauchs.

Wenn der biegsame Schlauch in der tatsächlichen Anwendung verwendet wird, prüfen Sie die technischen Daten im Katalog des Herstellers.

Die Werte in der obigen Tabelle sind repräsentative Werte und werden nicht garantiert.



Abmessungen des Schlauchs im Inneren des biegsamen Schutzschlauchs

Bestelloptionen

Mehradrige, einfarbige Spezifikation TFU-X73 Flache Ausführung der Serie TUZ

Anzahl Trägerkörper: 2 bis 12

Technische Daten **Einfarbig**

Mehradrige, mehrfarbige Spezifikation TUZ-X169 bis X172, -X204

Anzahl Trägerkörper: 2 bis 12

Technische Daten **Mehrfarbig**

Siehe Seite 3 für detaillierte Angaben.

Die Identifikationslinie wird nicht angezeigt.

SMC informiert Sie über Details zu technischen Daten, Abmessungen und Lieferzeiten.

Bestellschlüssel

TFU0425 BU - 2 - 20 - X73

Farbe

Symbol	Farbe
B	schwarz
W	weiß
R	rot
BU	blau
Y	gelb
G	grün

Anm.) Nicht transparent, jedoch durchscheinend aufgrund des Materials.

Spezial-Polyurethan (Mehradrige, einfarbige Spezifikation)

Länge pro Rolle

—	10 m
n	nm Anm.)

Anm.) Auch in anderen Längen als 10 m erhältlich.

Geben Sie die erforderliche Länge ein (1, 2, 3, 4, 5, 20).

Beispiel) **TFU0425BU-2-20-X73**

Anzahl Trägerkörper: 2 bis 12

20 m

Schlauchmodell

Modell	Außen-Ø x Innen-Ø (mm)
TFU0425	4 x 2,5
TFU0604	6 x 4
TFU0805	8 x 5
TFU1065	10 x 6,5
TFU1208	12 x 8

Mehradrige, mehrfarbige Spezifikation

Serie TUZ



Kompakte Verschlauchung möglich, 6 Farbvarianten

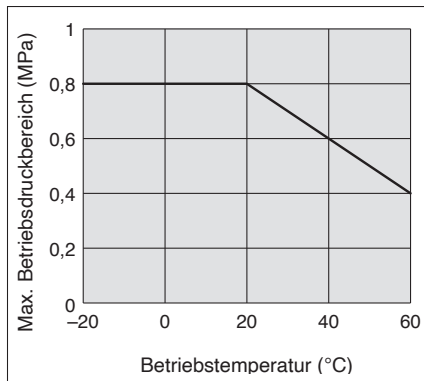
Abrieb: ca. 1/3

* Im Vergleich mit den Polyurethan-Schläuchen der SMC-Serie TU (siehe Tabelle unten)

Beschreibung	Max. Abrieb [mm]
	Nach 10 Mio. Zyklen
Verschleißfeste Schläuche Serie TUZ	0,16
Polyurethan-Schläuche Serie TU	0,46

Anm.) Vergleich basierend auf den spezifischen SMC-Testbedingungen.

Max. Betriebsdruck



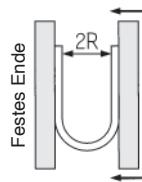
Sicherheitshinweise

Vor der Handhabung der Produkte durchlesen. Siehe Umschlagseite für Sicherheitshinweise.

Achtung

- Bitte setzen Sie sich bei Verwendung anderer Medien als Druckluft mit SMC in Verbindung.
- Aufgrund der Merkmale des Produktdesigns gibt es Fälle von sehr geringer Leckage.

Bestimmung des kleinsten Biegeradius



Den Schlauch bei einer Temperatur von 20 °C in eine U-Form biegen. Befestigen Sie ein Ende und verbiegen Sie die Schlaufe vorsichtig. Messen Sie 2R, wenn der Schlauch geknickt oder abgeflacht ist.

Technische Daten

Modell	TUZ0425	TUZ0604	TUZ0805	TUZ1065	TUZ1208
Schlauch-Außen-Ø [mm]	4	6	8	10	12
Schlauch-Innen-Ø [mm]	2,5	4	5	6,5	8
schwarz (B)	●	●	●	●	●
weiß (W)	●	●	●	●	●
rot (R)	●	●	●	●	●
blau (BU)	●	●	●	●	●
gelb (Y)	●	●	●	●	●
grün (G)	●	●	●	●	●
Anzahl Trägerkörper	2-adrig	X169 (Rolle)			
	3-adrig	X170 (Rolle)			
	4-adrig	X171 (Rolle)			
	5-adrig	X172 (Rolle)			
	6-adrig	X204 (Rolle)			
Medium Anm. 1)	Druckluft				
Max. Betriebsdruck MPa	20 °C	0,8			
	40 °C	0,6			
	60 °C	0,4			
Verwendbare Verbindungen	Steckverbindung, Einsetzfitting, Miniaturfitting (Ausführung mit Schlauchnippel)				
Betriebsvakuum Anm. 2) [kPa]	-101,3				
Kleinster Biegeradius Anm. 3) [mm]	10	15	20	27	35
Betriebstemperatur	-20 bis +60 °C				
Material	Spezial-Polyurethan				

Anm. 1) Ein durch adiabatische Ausdehnung verursachter ungewöhnlicher Temperaturanstieg kann den Schlauch zum Bersten bringen.

Anm. 2) Da das Betriebsvakuum je nach Schraub-/Steckverbindung variiert, müssen die technischen Daten der Schraub-/Steckverbindungen im Vorfeld überprüft werden.

Anm. 3) Der kleinste Biegeradius ist der Wert, der nach der in der Abbildung links dargestellten Methode bei einer Temperatur von 20 °C gemessen wird, wenn der Schlauch gebogen wird. Der kleinste Biegeradius setzt eine statische Verschlauchung voraus. Wenn der Schlauch in einem beweglichen Teil verwendet wird, sehen Sie eine zusätzliche Schlauchlänge vor.

Prüfen Sie den vom Hersteller des biegsamen Schutzschlauches empfohlenen Biegeradius, wenn der Schlauch im biegsamen Schutzschlauch verwendet wird.

Rolle

Für die Lieferung setzen Sie sich bitte mit SMC in Verbindung.

Schlauchlänge pro Rolle: **1, 2, 3, 4, 5, 10, 20** m

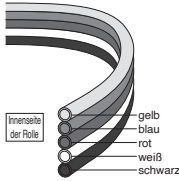
TUZ 0425 - 12345 A - X172

Schlauchmodell

Verwendbarer

Schlauch-Außen-Ø

Symbol	Außen-Ø x Innen-Ø
0425	Ø 4 x Ø 2,5
0604	Ø 6 x Ø 4
0805	Ø 8 x Ø 5
1065	Ø 10 x Ø 6,5
1208	Ø 12 x Ø 8



Farbe*1*2

Symbol	Farbe	Symbol	Farbe
1	schwarz	4	blau
2	weiß	5	gelb
3	rot	6	grün

*1 Farben des Beispiels (12345)

*2 Nicht transparent, jedoch durchscheinend aufgrund des Materials.

Mehradrige, mehrfarbige Spezifikation

Symbol	Anzahl Trägerkörper
X169	2-adrig
X170	3-adrig
X171	4-adrig
X172	5-adrig
X204	6-adrig

Schlauchlänge pro Rolle [m]

Symbol	Länge	Symbol	Länge
A	1	E	5
B	2	F	10
C	3	G	20
D	4		

Schlauchlänge pro Rolle: **50** m

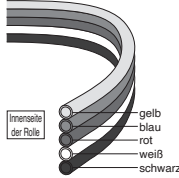
TUZ 0425 - 12345 H - X172

Schlauchmodell

Verwendbarer

Schlauch-Außen-Ø

Symbol	Außen-Ø x Innen-Ø
0425	Ø 4 x Ø 2,5
0604	Ø 6 x Ø 4
0805	Ø 8 x Ø 5
1065	Ø 10 x Ø 6,5
1208	Ø 12 x Ø 8



Farbe*1*2

Symbol	Farbe	Symbol	Farbe
1	schwarz	4	blau
2	weiß	5	gelb
3	rot	6	grün

*1 Farben des Beispiels (12345)

*2 Nicht transparent, jedoch durchscheinend aufgrund des Materials.

Mehradrige, mehrfarbige Spezifikation

Symbol	Anzahl Trägerkörper	Verwendbarer Schlauch-Außen-Ø				
		Ø 4	Ø 6	Ø 8	Ø 10	Ø 12
X169	2-adrig	●	●	●	●	●
X170	3-adrig	●	●	●	●	●
X171	4-adrig	●	●	●	●	●
X172	5-adrig	●	●	●	●	●
X204	6-adrig	●	●	●	●	●

Schlauchlänge pro Rolle [m]

Symbol	Länge
H	50

Schlauchlänge pro Rolle: **100** m

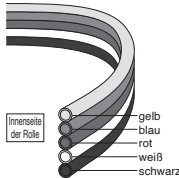
TUZ 0425 - 12345 J - X172

Schlauchmodell

Verwendbarer

Schlauch-Außen-Ø

Symbol	Außen-Ø x Innen-Ø
0425	Ø 4 x Ø 2,5
0604	Ø 6 x Ø 4
0805	Ø 8 x Ø 5



Farbe*1*2

Symbol	Farbe	Symbol	Farbe
1	schwarz	4	blau
2	weiß	5	gelb
3	rot	6	grün

*1 Farben des Beispiels (12345)

*2 Nicht transparent, jedoch durchscheinend aufgrund des Materials.

Mehradrige, mehrfarbige Spezifikation

Symbol	Anzahl Trägerkörper	Verwendbarer Schlauch-Außen-Ø		
		Ø 4	Ø 6	Ø 8
X169	2-adrig	●	●	●
X170	3-adrig	●	●	●
X171	4-adrig	●	●	●
X172	5-adrig	●	●	●
X204	6-adrig	●	●	●

Schlauchlänge pro Rolle [m]

Symbol	Länge
J	100



**Vor der Handhabung der Produkte durchlesen.
Siehe Umschlagseite für Sicherheitshinweisen.**

Auswahl

⚠️ Warnung

1. Überprüfen Sie die technischen Daten.

Die in diesem Katalog beschriebenen Produkte sind ausschließlich für den Einsatz in Druckluftsystemen (einschließlich Vakuum) vorgesehen.

Betreiben Sie das Produkt nicht außerhalb der angegebenen Betriebsbereichsgrenzen für Druck, Temperatur usw. Andernfalls können Schäden und Fehlfunktionen auftreten. (Siehe technische Daten).

2. Bei Verwendung des Produkts für die medizinische Versorgung

Dieses Produkt ist für den Einsatz in Druckluftsystemen für die medizinische Versorgung ausgelegt. Verwenden Sie es nicht zur Beförderung zu einem lebenden menschlichen Körper oder in Kontakt mit menschlichen Körperflüssigkeiten oder Körpergeweben.

⚠️ Achtung

1. Nicht an Orten verwenden, an denen sich die Anschlussgewinde und der Schlauchanschluss verschieben oder drehen können.

Die Anschlussgewinde und die Verbindung der Schläuche werden sich unter diesen Bedingungen lösen.

Verwenden Sie Dreh-Steckverbindungen (Serie KS, KX), wenn es zu einer Verschiebung oder Drehung kommt.

2. Verwenden Sie den Schlauch mindestens mit dem kleinsten oder einem größeren Biegeradius. Eine Unterschreitung des kleinsten Biegeradius kann zum Bruch oder zur Abflachung des Schlauches führen.

3. Verwenden Sie den Schlauch niemals für entflammbare, explosive oder giftige Stoffe wie Gas, Brenngas, Kühlmittel usw.

Der Inhalt kann nach außen dringen.

4. Verwenden Sie die passenden Schraub-/Steckverbindungen für entsprechend der Schlauchgröße.

Montage

⚠️ Achtung

1. Überprüfen Sie vor der Installation die Modellnummer, Größe usw.

Prüfen Sie den Schlauch auf Beschädigungen, Kerben, Risse usw.

2. Berücksichtigen Sie beim Anschließen von Schlauchleitungen Faktoren wie druckbedingte Längenänderungen und lassen Sie ausreichend Spielraum.

3. Verhindern Sie, dass Verdreh- oder Zugkräfte, Momentlasten, Vibration usw. auf Schraub-/Steckverbindungen oder Schläuche wirken.

Dadurch werden Schraub-/Steckverbindungen beschädigt, Schläuche flachen ab, platzen oder werden abgeklemmt usw.

4. Installieren Sie den Schlauch so, dass er nicht durch Verwicklung beschädigt wird.

Das hat ein Abflachen, Platzen oder Abklemmen des Schlauchs zur Folge.

Leitungsanschluss

⚠️ Achtung

1. Vorbereitende Maßnahmen vor dem Schlauchanschluss

Um Späne, Schneidöl und andere Fremdkörper aus dem Leitungssystem zu entfernen, spülen, oder blasen Sie mit Druckluft diese vor dem Anschließen aus. Keine Späne des Verschlauchungsgewindes oder des Dichtungsmaterials eindringen lassen. Der kleinste Biegeradius setzt eine statische Verschlauchung voraus. Wenn der Schlauch in einem beweglichen Teil verwendet wird, sehen Sie eine zusätzliche Schlauchlänge vor. Prüfen Sie den vom Hersteller des biegsamen Schutzschlauches empfohlenen Biegeradius, wenn der Schlauch im biegsamen Schutzschlauch verwendet wird.

Druckluftversorgung

⚠️ Warnung

1. Medienarten

Das Produkt ist für den Einsatz mit Druckluft ausgelegt.

2. Bei übermäßiger Kondensation

Übermäßige Kondensation in der Druckluft kann zu Fehlfunktionen der pneumatischen Komponenten führen. Es wird empfohlen, einen Lufttrockner oder Wasserabscheider vor dem Filter zu installieren.

3. Kondensatablass

Wird das Kondensat, das sich im Behälter eines Luftfilters ansammelt, nicht regelmäßig entleert, gelangt es in die Ablassleitungen und verursacht Fehlfunktionen der pneumatischen Komponenten. Wenn das Ablassen des Kondensats schwierig ist, empfiehlt sich der Einbau eines Filters mit der Option eines automatischen Kondensatablasses.

Näheres zur Druckluftqualität entnehmen Sie den „Auswahlkriterien für Luftaufbereitungskomponenten“ von SMC.

Umgebungsbedingungen

⚠️ Warnung

1. Nicht an Orten mit explosiver Atmosphäre verwenden.

2. Setzen Sie das Produkt nicht an Orten ein, an denen Vibrationen oder Stöße auftreten.

3. An Orten in der Nähe von Hitzequellen die Wärmestrahlung abschirmen.

Wartung

⚠️ Achtung

1. Führen Sie regelmäßige Inspektionen durch, um die folgenden Probleme zu überprüfen, und ersetzen Sie bei Bedarf den Schlauch.

- Risse, Kerben, Verschleiß, Korrosion
- Druckluftleckage
- Verwundene oder plattgedrückte Schläuche
- Verhärtete, beschädigte oder weich gewordene Schläuche

2. Reparieren oder flicken Sie den ausgetauschten Schlauch oder die Schraube-/Steckverbindungen nicht zur Wiederverwendung.

Kennzeichnungen „Achtung“, „Warnung“ oder „Gefahr“ bezeichnet. Diese wichtigen Sicherheitshinweise müssen zusammen mit internationalen Sicherheitsstandards (ISO/IEC)¹⁾ und anderen Sicherheitsvorschriften beachtet werden.



Gefahr:

Gefahr verweist auf eine Gefährdung mit hohem Risiko, die schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge hat, wenn sie nicht verhindert wird.



Warnung:

Warnung verweist auf eine Gefährdung mit mittlerem Risiko, die schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge haben kann, wenn sie nicht verhindert wird.



Achtung:

Achtung verweist auf eine Gefährdung mit geringem Risiko, die leichte bis mittelschwere Verletzungen zur Folge haben kann, wenn sie nicht verhindert wird.

- 1) ISO 4414: Pneumatische Fluidtechnik – Allgemeine Regeln und sicherheitstechnische Anforderungen an Pneumatikanlagen und deren Bauteile
ISO 4413: Fluidtechnik – Allgemeine Regeln und sicherheitstechnische Anforderungen an Hydraulikanlagen und deren Bauteile
IEC 60204-1: Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen (Teil 1: Allgemeine Anforderungen)
ISO 10218-1: Roboter und Robotereinrichtungen – Sicherheitsanforderungen für Industrieroboter – Teil 1: Roboter.
usw.



Warnung

1. Verantwortlich für die Kompatibilität bzw. Eignung des Produkts ist die Person, die das System erstellt oder dessen technische Daten festlegt.

Da das hier beschriebene Produkt unter verschiedenen Betriebsbedingungen eingesetzt wird, darf die Entscheidung über dessen Eignung für einen bestimmten Anwendungsfall erst nach genauer Analyse und/oder Tests erfolgen, mit denen die Erfüllung der spezifischen Anforderungen überprüft wird. Die Erfüllung der zu erwartenden Leistung sowie die Gewährleistung der Sicherheit liegen in der Verantwortung der Person, die die Systemkompatibilität festgestellt hat.

Diese Person muss anhand der neuesten Kataloginformation ständig die Eignung aller Produktdaten überprüfen und dabei im Zuge der Systemkonfiguration alle Möglichkeiten eines Geräteausfalls ausreichend berücksichtigen.

2. Maschinen und Anlagen dürfen nur von entsprechend geschultem Personal betrieben werden.

Das hier beschriebene Produkt kann bei unsachgemäßer Handhabung gefährlich sein.

Montage-, Inbetriebnahme- und Reparaturarbeiten an Maschinen und Anlagen, einschließlich der Produkte von SMC, dürfen nur von entsprechend geschultem und erfahrener Personal vorgenommen werden.

3. Wartungsarbeiten an Maschinen und Anlagen oder der Ausbau einzelner Komponenten dürfen erst dann vorgenommen werden, wenn die Sicherheit gewährleistet ist.

Inspektions- und Wartungsarbeiten an Maschinen und Anlagen dürfen erst dann ausgeführt werden, wenn alle Maßnahmen überprüft wurden, die ein Herunterfallen oder unvorhergesehene Bewegungen des angetriebenen Objekts verhindern.

Vor dem Ausbau des Produkts müssen vorher alle oben genannten Sicherheitsmaßnahmen ausgeführt und die Stromversorgung abgetrennt werden. Außerdem müssen die speziellen Vorsichtsmaßnahmen für alle entsprechenden Teile sorgfältig gelesen und verstanden worden sein.

Vor dem erneuten Start der Maschine bzw. Anlage sind Maßnahmen zu treffen, um unvorhergesehene Bewegungen des Produkts oder Fehlfunktionen zu verhindern.

4. Unsere Produkte können nicht außerhalb ihrer technischen Daten verwendet werden.

Unsere Produkte sind nicht für die Verwendung unter den folgenden Bedingungen oder Umgebungen entwickelt, konzipiert bzw. hergestellt worden.

Bei Verwendung unter solchen Bedingungen oder in solchen Umgebungen erlischt die Gewährleistung.

1. Einsatz- bzw. Umgebungsbedingungen außerhalb der angegebenen technischen Daten oder Nutzung des Produktes im Freien oder unter direkter Sonneneinstrahlung.
2. Verwendung für Kernkraftwerke, Eisenbahnen, Luftfahrt, Raumfahrt, Schiffe, Fahrzeuge, militärische Anwendungen, Ausrüstungen, die das Leben, die körperliche Unversehrtheit und das Eigentum von Menschen betreffen, Treibstoffausrüstungen, Unterhaltungsausrüstungen, Notabschaltkreise, Presskupplungen, Bremskreise, Sicherheitsausrüstungen usw. sowie für Anwendungen, die nicht den technischen Daten von Katalogen und Betriebsanleitungen entsprechen.
3. Verwendung für Verriegelungsschaltungen, außer für die Verwendung mit doppelter Verriegelung, wie z. B. die Installation einer mechanischen Schutzfunktion im Falle eines Ausfalls. Bitte überprüfen Sie das Produkt regelmäßig, um sicherzustellen, dass es ordnungsgemäß funktioniert.



Achtung

Wir entwickeln, konstruieren und fertigen unsere Produkte für den Einsatz in automatischen Steuerungssystemen für den friedlichen Einsatz in der Fertigungsindustrie.

Die Verwendung in nicht-verarbeitenden Industrien ist nicht abgedeckt.

Die von uns hergestellten und verkauften Produkte können nicht für die in den Messvorschriften genannten Transaktionen oder Zertifizierungen verwendet werden. Nach den neuen Messvorschriften dürfen in Japan ausschließlich SI-Einheiten verwendet werden.

Einhaltung von Vorschriften

Das Produkt unterliegt den folgenden Bestimmungen zur „Einhaltung von Vorschriften“.

Lesen Sie diese Punkte durch und erklären Sie Ihr Einverständnis, bevor Sie das Produkt verwenden.

Einhaltung von Vorschriften

1. Die Verwendung von SMC-Produkten in Fertigungsmaschinen von Herstellern von Massenvernichtungswaffen oder sonstigen Waffen ist strengstens untersagt.
2. Der Export von SMC-Produkten oder -Technologie von einem Land in ein anderes hat nach den geltenden Sicherheitsvorschriften und -normen der an der Transaktion beteiligten Länder zu erfolgen. Vor dem internationalen Versand eines jeglichen SMC-Produkts ist sicherzustellen, dass alle nationalen Vorschriften in Bezug auf den Export bekannt sind und befolgt werden.

SMC Corporation (Europe)

Austria	+43 (0)2262622800	www.smc.at	office@smc.at
Belgium	+32 (0)33551464	www.smc.be	info@smc.be
Bulgaria	+359 (0)2807670	www.smc.bg	office@smc.bg
Croatia	+385 (0)13707288	www.smc.hr	office@smc.hr
Czech Republic	+420 541424611	www.smc.cz	office@smc.cz
Denmark	+45 70252900	www.smc.dk.com	smc@smcdk.com
Estonia	+372 651 0370	www.smcee.ee	info@smcee.ee
Finland	+358 207513513	www.smc.fi	smcfi@smc.fi
France	+33 (0)164761000	www.smc-france.fr	supportclient@smc-france.fr
Germany	+49 (0)61034020	www.smc.de	info@smc.de
Greece	+30 210 2717265	www.smchellas.gr	sales@smchellas.gr
Hungary	+36 23513000	www.smc.hu	office@smc.hu
Ireland	+353 (0)14039000	www.smcautomation.ie	sales@smcautomation.ie
Italy	+39 03990691	www.smcitalia.it	mailbox@smcitalia.it
Latvia	+371 67817700	www.smc.lv	info@smc.lv

Lithuania	+370 5 2308118	www.smclt.lt	info@smclt.lt
Netherlands	+31 (0)205318888	www.smc.nl	info@smc.nl
Norway	+47 67129020	www.smc-norge.no	post@smc-norge.no
Poland	+48 222119600	www.smc.pl	office@smc.pl
Portugal	+351 214724500	www.smc.eu	apoioclientept@smc.smces.es
Romania	+40 213205111	www.smcromania.ro	smcromania@smcromania.ro
Russia	+7 (812)3036600	www.smc.eu	sales@smcru.com
Slovakia	+421 (0)413213212	www.smc.sk	office@smc.sk
Slovenia	+386 (0)73885412	www.smc.si	office@smc.si
Spain	+34 945184100	www.smc.eu	post@smc.smces.es
Sweden	+46 (0)86031240	www.smc.nu	smc@smc.nu
Switzerland	+41 (0)523963131	www.smc.ch	info@smc.ch
Turkey	+90 212 489 0 440	www.smcturkey.com.tr	info@smcturkey.com.tr
UK	+44 (0)845 121 5122	www.smc.uk	sales@smc.uk

South Africa +27 10 900 1233 www.smcza.co.za zasales@smcza.co.za